



Classic 5 im Haus der Steinböcke

10. Oktober 2026

Seit 2016 beschäftigt sich das Trio damalige Trio classic 3 mit der Verbindung von Klassik und Jazz. Diese zwei Musiksprachen, sonst strikt getrennt, ergeben ein aufregend Neues. So stieß das Ensemble auf den französischen Filmkomponisten Claude BOLLING, der seine Werke als „Crossover Music“ titulierte. Bolling war wohl einer der ersten, der aus dem lebendigen Dialog zweier Musiksprachen ein neues Kunstidiom kreierte. Der 1930 in Cannes Geborene galt als Wunderkind und ist sowohl als Pianist als auch als Komponist stark von Duke Ellington geprägt. Um die Jazz Suite Nr. 1 und Nr. 2 von Claude Bolling zu interpretieren hat sich das Trio zwei kongeniale Freunde eingeladen: den Bassisten Heinz Hasenauer und den Schlagzeuger Alexander Rainer und ist seither als classic3 & friends aufgetreten. Da sich diese Zusammenarbeit immer mehr vertiefte, beschloss das Ensemble, nunmehr als classic5 aufzutreten.



Eintritt: Vorverkauf € 18,--
 (im Tourismusverband Heiligenblut am Großglockner im Haus der Steinböcke oder in der Raiffeisenbank Heiligenblut)
 Abendkasse € 20,-- (Kinder bis 14 Jahren zahlen die Hälfte)
 Kinder bis 8 Jahre und Schüler der Musikschule Mölltal haben freien Eintritt.

Konzertsommer

Amtliche Mitteilung
zugestellt durch post.at

2026

Collegio per Sonare

Oberkärntner Posaunenensemble



Pfarrkirche Heiligenblut am Großglockner

classic 5

im Haus der Steinböcke

Beginn: 20.00 Uhr





Die Oberkärntner Bläser Solisten

„Collegio per Sonare“

10. Juli 2026

Das Ensemble „Collegio per Sonare“ setzt sich aus Musiker*innen des Oberkärntner Raumes zusammen und besteht instrumental aus Oboe, Klarinette, Querflöte, Bassethorn, Horn, Fagott und Kontrabass. Wenn der Dirigent der Formation, Mag. Hans Brunner, den Taktstock schwingt, bemerkt man es schnell: Hier wird die Jahrhundert alte Tradition der Bläuserenaden zu neuem Leben erweckt. Erleben sie die Premiere des NEUEN Programms

„Eine italienische Reise“ mit Werken von:
Antonio Rosetti: Parthia in D

W. A. Mozart: Dalla sua Pace, Il mio tesoro

Gaetano Donizetti: Concertino für Englischhorn,
Una furtiva lagrima

Gioacchino Rossini: Il Barbiere di Siviglia (Ouverture)

Giuseppe Verdi: Quando le sere al placido

Dirigent: Hans Brunner,

Solisten: Michael Hasslacher: Tenor,

Anna- Maria Unterrieder: Englischhorn



Oberkärntner Posaunenensemble

02. August 2026

Das „Oberkärntner Posaunenensemble“ besteht aus 7 Posaunisten und einem Tubisten, die es sich zum Ziel gesetzt haben, Werke aus vielen Stilepochen zum Klingen zu bringen. Die Mitglieder haben ihre Wurzeln im Mölltal und genossen Musikunterricht bei Peter Vierbach der selbst ein Mitglied des Ensembles ist. Obwohl sie aufgrund ihrer Ausbildungen oder Berufe fast in ganz Österreich verstreut sind, kehren sie dennoch gerne in ihre Heimat zurück, um gemeinsam zu musizieren.

Neben erfahrenen Musikern wirken im Ensemble auch junge, außergewöhnlich talentierte Posaunisten mit, die bereits bei renommierten Wettbewerben wie Prima la Musica große Erfolge erzielen konnten. Für dieses Konzert hat das Ensemble ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet, das die ganze Bandbreite der Posaunenliteratur in unsere Kirche bringen wird. Ein besonderer Höhepunkt des Abends wird ein solistischer Auftritt der jungen Nachwuchskünstler sein, die das Publikum mit ihrem Können und ihrer Musikalität überraschen werden. .



20. August 2026

Die Percussion Group Carinthia begeistert seit ihrer Gründung ihr Publikum mit energiegeladenen Konzerten und packenden Rhythmen. Sie ist eine junge, dynamische Formation aus Studierenden und Absolvent*innen der Gustav Mahler Privatuniversität sowie Lehrenden der Musikschulen des Landes Kärnten. Mit ihren vielfach gefeierten Auftritten haben sie sich längst einen festen Platz in der regionalen Musikszene erspielt. Ihr Repertoire umfasst ein abwechslungsreiches Schlagwerk-Programm voller mitreißender Hits und beliebter Klassiker der Schlagwerk-Literatur. Neben klassischer Schlagwerk-Literatur beinhaltet es auch eigene Arrangements von bekannten Künstlern, wie Queen, ABBA oder Michael Jackson. So entsteht ein Konzertabend, der sowohl passionierte Musikliebhaber*innen als auch ein jüngeres Publikum gleichermaßen begeistert.



24. September 2026

Ein klassisches Bläserquintett in der Volksmusik? Völlig ungeplant fand HolzArt im Dezember 2024 zusammen - und erkannte diese einzigartige Klangcharakteristik, die sich ergibt, wenn ein Holzbläserquintett, abgerundet durch feine Harfenklänge, miteinander musiziert. Seither lässt sich das Ensemble mit Neugierde und spielerischem Leichtsinn für eine etwas andere Art der Volksmusik begeistern.

"Nicht unArtig" - so heißt das neue Konzertprogramm, in dem die sechs MusikerInnen ihre Stimmen und Instrumente auf verschiedene Art und Weise einsetzen. Wie üblich musikalisch erzählt und mit Humor verfeinert.

